



**Čakovec, 06.09.2021:** Wie berichtet, besuchte eine Delegation der Diakonie Karlsruhe unter Leitung von Pfarrer Stoll unsere Arbeit in Kroatien. Neben strategischen Besprechungen wurde auch die Baustelle der Schule und das Pastoralzentrum besichtigt. Mit beiliegendem Kurzbericht lassen wir Sie/ Euch teilhaben an unserer Begegnung und geben anhand von Bildern Einblicke in die aktuelle Arbeit. Seit über drei Jahren arbeiten wir mit der Diakonie Karlsruhe zusammen, neben Sachspenden und Know-how haben wir zwei gebrauchte Fahrzeuge erhalten, die vor Ort im Einsatz sind.



Dachterrasse des neuen Schulgebäudes





Besichtigung im Eingangsbereich des neuen Schulgebäudes



Bei der Besprechung: Von links nach rechts: Marc Beck, Patrik Hensel, Wolfgang Stoll, Jelena Kuhar Papesa, Natalia Ansa Held, Johannes Neudeck, Petar Horvat, Evelin Horvat, Katharina Neudeck, Zeljko Mraz





Festakt: musikalischer Beitrag

**Schule:** Am 6.9. startete auch der erste Schultag für die neuen Klassenjahrgänge. Aus 400 Bewerbungen konnten **100 junge Menschen eingeschult werden.** Beim Festakt erinnerte Bratko Horvat an den Aaronitischen Segen (4. Mose 6,24-26) und seine Bedeutung für unser Leben.

**Wohnheim:** Dieses Jahr wohnen 24 Jugendliche Roma im Wohnheim (insgesamt 50 Plätze). Oft können Jugendliche aus den Romadörfern ihren Anteil im Schulwohnheim in Höhe von 90.- Euro im Monat nicht aufbringen. Wir haben für diese Aufgabe einen Sozial-Fond eingerichtet.

Über 500 junge Menschen finden pro Jahr in unserer evangelischen Schule in freier Trägerschaft eine gute auf christlichen Werten basierende Ausbildung.





Die Lehrerschaft stellt sich vor



Baustelle Schulgebäude: Außenanlage und Zugänge werden vorbereitet





Bratko und Petar Horvat im Einsatz: hunderte Stunden Eigenleistung werden erbracht...



Der Schulneubau hat unter der Federführung und in Zusammenarbeit mit der „Stiftung Wertestarter“ (Haiger/Berlin) den Erweiterungsbau der Schule gestartet und durchgeführt. Die Baustelle hat in den letzten Wochen weitere Fortschritte gemacht.

Bratko Horvat (Mitglied Schulrat / Gründer) berichtete, dass das Erdgeschoss mit sechs Klassenräumen, Schwerpunkt Naturwissenschaften, nach Fertigstellung in Betrieb genommen werden soll.

Derzeit fehlen noch ca. 30.000 Euro, um die Baustelle im Erdgeschoss abzuschließen.

**Hier ist Unterstützung dringend gefragt. Wer hilft mit, einen „virtuellen Baustein“ in Höhe von 100.– Euro zu finanzieren. 300 Bausteine benötigen wir noch.**

In den letzten Monaten wurden seitens des kroatischen Teams vor Ort über 150.000 Euro an Eigenleistung eingebracht. Petar Horvat (Mitglied Schulrat) berichtet, dass mit einem Team von Freiwilligen ein auf diese Schule zugeschnittene Konzept, der „smart school“ entwickelt wurde. Die Delegation aus Karlsruhe zeigte sich überrascht und beeindruckt, dass junge Erwachsene mit Leidenschaft die nötigen Komponenten verlöteten, um z. B. die Belüftung, das Licht, die Heizung, den Beamer usw. in allen Räumen digital zu bedienen und damit nachhaltig zu wirtschaften.



Innenausbau—die Decken werden in Eigenleistung verbaut

Ein weiterer Punkt unserer Besprechung war die Situation der Flüchtlinge in Bosnien Herzegowina. Gemeinsam mit Ivica Horvat und Zeljko Mraz arbeiten in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Bihać, um den Flüchtlingen in der Region Bihać zu helfen. Da die Brotversorgung knapp wurde, sind wir kurzfristig eingesprungen, um mit insgesamt **12.000 Broten** in den Monaten August und September 2021 zu helfen.

Im Camp Lipa leben knapp 1.000 Menschen. Zum Großteil junge Männer. Das Camp wird gegenwärtig, nach einem Brand Ende 2020, neu mit Containern ausgestattet. Anbei einige Fotos... der Weg des Brotes von der Bäckerei bis zum Teller.



Selam Midzic (Leiter Rotes Kreuz Bihać) und Johannes Neudeck  
Juli 2021 im Camp Lipa







Essensausgabe im Camp Lipa





Im Bezug auf die Arbeit mit Flüchtlingen verfügt die Diakonie Karlsruhe über große Erfahrung, da sie eine eigene Abteilung für Migration und Integration unterhält. Auch hierüber stehen wir im Austausch. Weitere Themen unserer Besprechung waren die **Mobile Pflege**, die über unsere Schule und mit verschiedenen lokale Gemeinden mittelfristig aufgebaut werden soll. Die Gäste aus Karlsruhe haben Mithilfe beim **Know-How** zugesagt. Auch erfuhren wir über die Arbeit der Second-Hand-Shops in Karlsruhe. Über die mögliche Entwicklung einer solchen Arbeit werden wir weiter beraten.

Auch das Thema **Erdbebenhilfe** war Teil unseres Austauschs. Ivica Horvat (Präsident Baptistenbund Kroatien) berichtete, dass seit Ende 2020 über 1.000 Beben insgesamt registriert wurden. Vor einigen Wochen gab es erneut ein stärkeres Beben, dieses hat größere Schäden hinterlassen. **Es wurden 28 Wohncontainer gestellt (die Container werden kostenlos geliehen), über 100 Kamine erneuert und über 70 Häuser repariert.** Außerdem wurden Dächer gedeckt oder auch Mauern gesichert und erneuert. Zur Durchführung dieser Aufgaben haben sich aus den lokalen Gemeinden und Freunden viele Freiwillige beteiligt. Weitere Einsätze sind bis Weihnachten geplant. Familien und Jugendliche fanden seelsorgerliche Unterstützung in Feriencamps. Hilfe Konkret hat diese Projekte maßgeblich unterstützt.

Die Begegnung mit den Gästen der Diakonie aus Karlsruhe fand in herzlicher Atmosphäre statt. Ein Gegenbesuch und weitere Zusammenarbeit sind geplant.

Mit dieser Zwischeninfo lassen wir Euch teilhaben an unseren Aufgaben. Danke für alle Hilfe durch Finanzen und Fürbitte. Wir sind im Einsatz, um Menschen die gute Botschaft des Evangeliums in Wort und Tat weiterzugeben. Wir werden weiter berichten.

